

WinSale CRM: Industrie Demo - [Mailing Definition]

Workshop München 2003

MailingNr.	Mailing Art	Thema	Author	Versand
014	Workshop	Workshop München 2003	H. Ruppert	27.02.2003
015	Workshop	Bildanalyse/Aluminium Fachseminar	H. Ruppert	29.04.2003
017	Workshop	Workshop IPT Aachen 2003	H. Ruppert	21.08.2003
018	Preislisten	Versand Preisliste 2003/2004	H. Ruppert	12.09.2003
019	Weihnach	Kalender 2004	H. Ruppert	27.11.2003
020	Workshop	Workshop DLR Köln	H. Ruppert	26.01.2004
021	Workshop	Infotage Bildanalyse Ulm	H. Ruppert	02.03.2004
022	Workshop	Bildanalyseseminar 2004	H. Ruppert	08.03.2004
025	Workshop	Workshop TU Dresden	H. Ruppert	13.08.2004
026	Preislisten	Versand Preisliste 2004/2005	H. Ruppert	06.09.2004
027	Weihnach	Kalender 2005	H. Ruppert	25.11.2004
029	Workshop	Bielefelder Werkstofftag	H. Ruppert	27.01.2005
030	Neuheit1	OmniMet HMS	H. Ruppert	29.06.2005
031	Workshop	Bildanalyseseminar 2005	H. Ruppert	19.09.2005
032	Preislisten	Versand Preisliste 2005/2006	H. Ruppert	29.09.2005
033	Weihnach	Kalender 2006	H. Ruppert	30.11.2005
036	Preislisten	Versand Preisliste 2006/2007	H. Ruppert	07.09.2006
037	Workshop	Seminarprogramm 2007	H. Ruppert	15.11.2006
038	Weihnach	Kalender 2007	H. Ruppert	24.11.2006
040	Workshop	Bildanalyse 2007	H. Ruppert	15.03.2007
041	Technik	newsletter 05_2007	H. Ruppert	23.04.2007
042	Workshop	Künzelsau	H. Ruppert	03.05.2007
046	Preislisten	Versand Preisliste 2008	H. Ruppert	09.11.2007
047	Weihnach	Kalender 2008	H. Ruppert	26.11.2007
049	Workshop	Seminarprogramm 2008	H. Ruppert	07.01.2008
050	Technik	Newsletter 04/2008	H. Ruppert	31.03.2008
051	e-mailing	Newsletter 04/2008	H. Ruppert	01.04.2008

Inhalt / Mailing / Aussendungen

31.12.2009 11:54

Die Übersicht zeigt alle in der Vergangenheit verschickten Mailings mit Thema und Versandtag an.

WinSale CRM: Industrie Demo - [Mailing Definition]

Bildanalyse 2007

Mailing-Nr.: 040 Mailing - Art: Workshop

Stichwörter: HRA Helmut Ruppert

Thema: Bildanalyse 2007

Wiedervorl.: keine Wiedervorlage

Adressat: 100 Vertrieb Mikroskopie

Kommentar: 110 Vertrieb Härteprüfung

OK Abbruch

03.08.2009 15:59

Um ein Mailing an eine bestimmte Zielgruppe zu schicken, muss zunächst einmal die Grundform des Mailings festgelegt werden.

Dazu wird das Thema festgelegt und es wird bestimmt, ob automatische Wiedervorlagen gewünscht sind.

Diese Wiedervorlagen können an bestimmte Personen gerichtet werden und in Abhängigkeit davon ausgelöst werden, ob alle Empfänger schon beim Versand vorgelegt werden oder aber nur die Empfänger, die auf das Mailing antworten.

WinSale CRM: Industrie Demo - [Mailing Definition]

Seminar Werkstoffprüfung 10 / 2008

Fragest: **Rücklaufgrunde**

Empfänger unbekannt

Firma entoschen

Annahme verweigert

Empfänger wegen unvollständiger Angaben nicht zu ermitteln

Produktinteresse

Bildverarbeitung

EL-Sensoren

Mikroskopie

Härteprüfung

Schleifen

Trennen

Polieren

Fragestyp: Überschrift

Überschrift: ankreuzen

Kontakt-Information

Ja/Nein/k.A.

Ja/Nein/k.A.

Ja/Nein/k.A.

Ja/Nein/k.A.

Ja/Nein/k.A.

Ja/Nein/k.A.

Antwortaktionen:

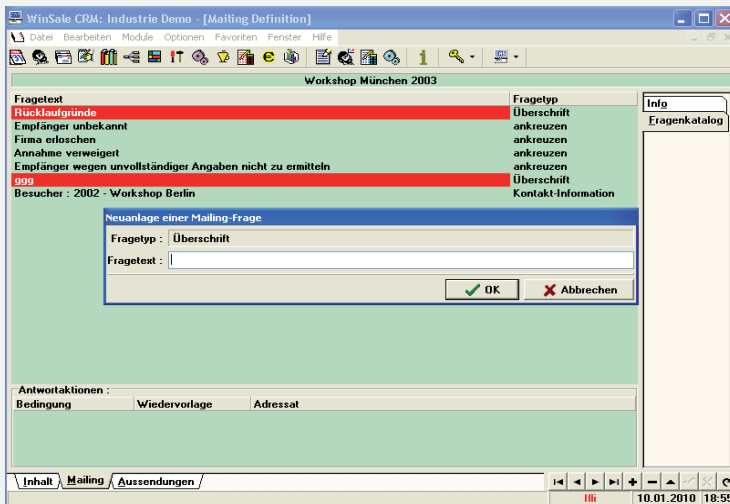
Bedingung: Wiedervorlage

Angabe (neu): Zuständiger Vertreter

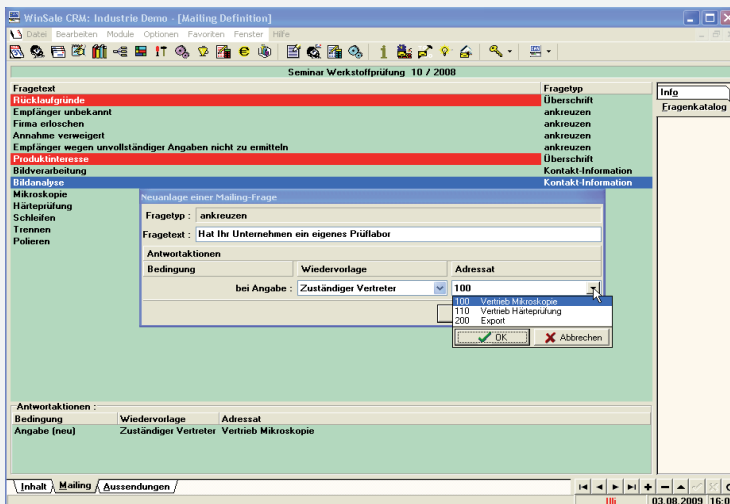
Vertrieb Mikroskopie

03.08.2009 16:00

Innerhalb eines Mailings kann ein Fragenkatalog und eine Antwortkarte definiert werden. Bei Bedarf werden im Antwortfalle eine oder mehrere Reaktionen wie z.B. Termine für den Vertrieb, Sperre für weitere Aussendung usw. in CPES® ausgelöst.



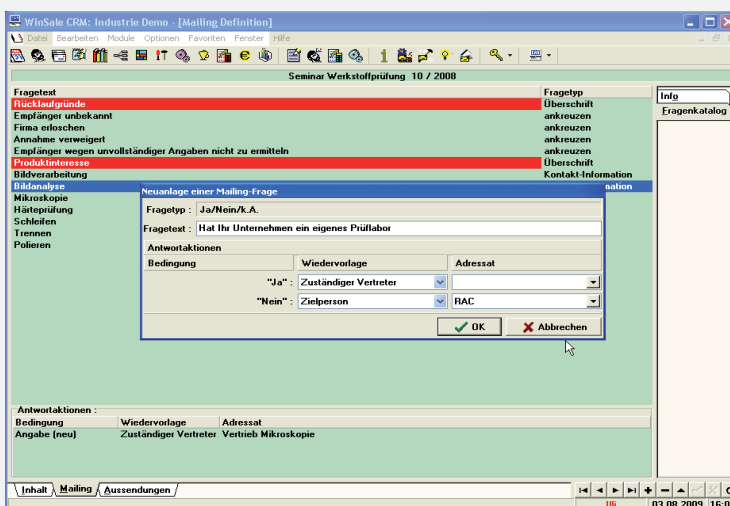
Will man innerhalb des Fragekatalogs verschiedene Themen abfragen, empfiehlt es sich, diese durch Überschriften zu gruppieren.



Die Frageklasse „Ankreuzen“ gibt dem Empfänger die Möglichkeit, durch ein „x“ sein Interesse zu bekunden.

Der Nachteil dieser Frageform ist es, dass ein „x“ ein eindeutiges „Ja“ bedeutet, kein „x“ aber nicht unbedingt ein „Nein“ bedeuten muss.

In Abhängigkeit von der Antwort kann bestimmt werden, ob und an wen eine Wiedervorlage erfolgen soll.



Die Frageklasse !J / N / KA“ schließt das vorher genannte Problem aus.

Ein „J“ heißt Ja, ein „N“ heißt Nein und „KA“ heißt keine Antwort.

In Abhängigkeit von der Antwort kann bestimmt werden, ob und an wen eine Wiedervorlage erfolgen soll.

WinSale CRM: Industrie Demo - [Mailing Definition]

Seminar Werkstoffprüfung 10 / 2008

**Fragetext:** Rücklaufgründe  
Empfänger unbekannt  
Firma gelöscht  
Annahme verweigert  
Empfänger wegen unvollständiger Angaben nicht zu ermitteln  
Produktinteresse  
Bildverarbeitung

**Fragertyp:** Überschrift  
ankreuzen  
ankreuzen  
ankreuzen  
Überschrift  
Überschrift  
Kontakt-Information

**Info:** Fragenkatalog

**Neuanlage einer Mailing-Frage:**

**Fragertyp:** Zahl

**Fragetext:** Wieviele Proben bearbeiten Sie pro Tag

**Antwortaktionen:**

**Bedingung:** Wiedervorlage: 100

**Adressat:** 100 Vertrieb Mikroskopie  
110 Vertrieb Härteprüfung  
200 Export

**OK** **Abbrechen**

**Antwortaktionen:**

**Bedingung:** Wiedervorlage: 100

**Adressat:** Vertrieb Mikroskopie

**Angabe (neu):** Zuständiger Vertreter

**Inhalt / Mailing / Aussendungen**

03.08.2009 16:07

Diese Frageklasse erwartet als Antwort eine Zahl. In Abhängigkeit von der Antwort kann bestimmt werden, ob und an wen eine Wiedervorlage erfolgen soll.

WinSale CRM: Industrie Demo - [Mailing Definition]

Workshop München 2003

**Fragetext:** Rücklaufgründe  
Empfänger unbekannt  
Firma gelöscht  
Annahme verweigert  
Empfänger wegen unvollständiger Angaben nicht zu ermitteln

**Fragertyp:** Überschrift  
ankreuzen  
ankreuzen  
ankreuzen  
ankreuzen

**Info:** Fragenkatalog

**Neuanlage einer Mailing-Frage:**

**Fragertyp:** Stichwort

**Fragetext:**

**Antwortaktionen:**

**Bedingung:** Wiedervorlage: keine Wiedervorlage

**Adressat:**

**OK** **Abbrechen**

**Antwortaktionen:**

**Bedingung:** Wiedervorlage

**Adressat:**

**Inhalt / Mailing / Aussendungen**

10.01.2010 18:57

Diese Frageklasse erwartet als Antwort ein Stichwort. In Abhängigkeit von der Antwort kann bestimmt werden, ob und an wen eine Wiedervorlage erfolgen soll.

WinSale CRM: Industrie Demo - [Mailing Definition]

Seminar Werkstoffprüfung 10 / 2008

**Fragetext:** Rücklaufgründe  
Empfänger unbekannt  
Firma gelöscht  
Annahme verweigert  
Empfänger wegen unvollständiger Angaben nicht zu ermitteln  
Produktinteresse  
Bildverarbeitung

**Fragertyp:** Überschrift  
ankreuzen  
ankreuzen  
ankreuzen  
Überschrift  
Überschrift  
Kontakt-Information

**Info:** Fragenkatalog

**Neuanlage einer Mailing-Frage:**

**Fragertyp:** Kommentar Text

**Fragetext:** Wie war die Resonanz auf unseren Workshop

**Antwortaktionen:**

**Bedingung:** Wiedervorlage: 100

**Adressat:** 100 Vertrieb Mikroskopie  
110 Vertrieb Härteprüfung  
200 Export

**OK** **Abbrechen**

**Antwortaktionen:**

**Bedingung:** Wiedervorlage: 100

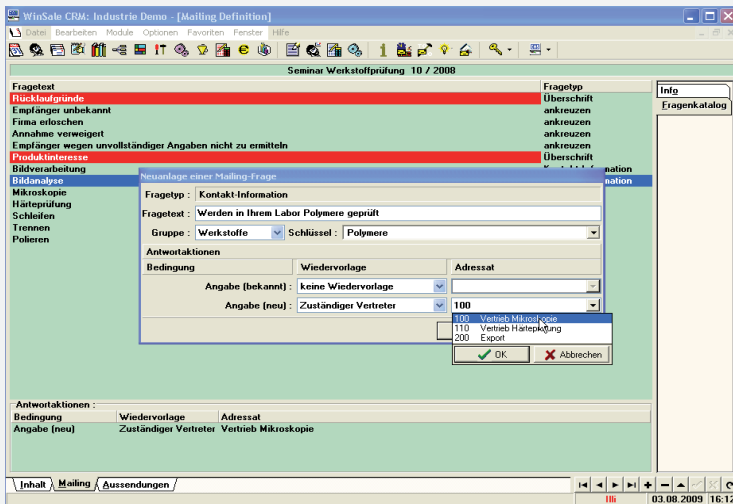
**Adressat:** Vertrieb Mikroskopie

**Angabe (neu):** Zuständiger Vertreter

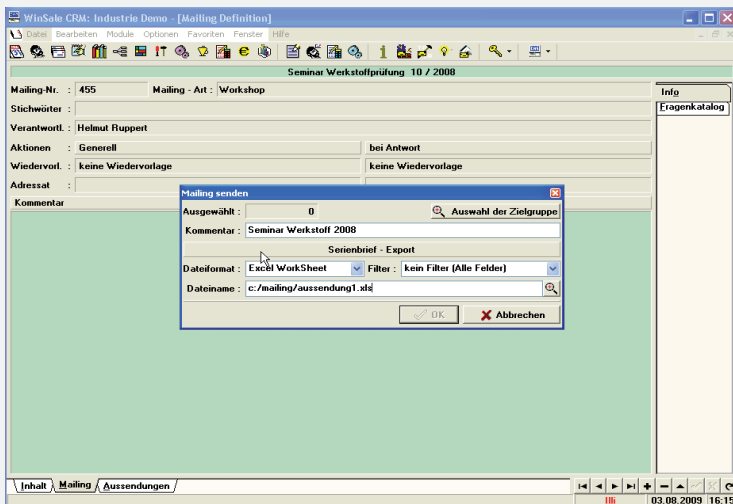
**Inhalt / Mailing / Aussendungen**

03.08.2009 16:10

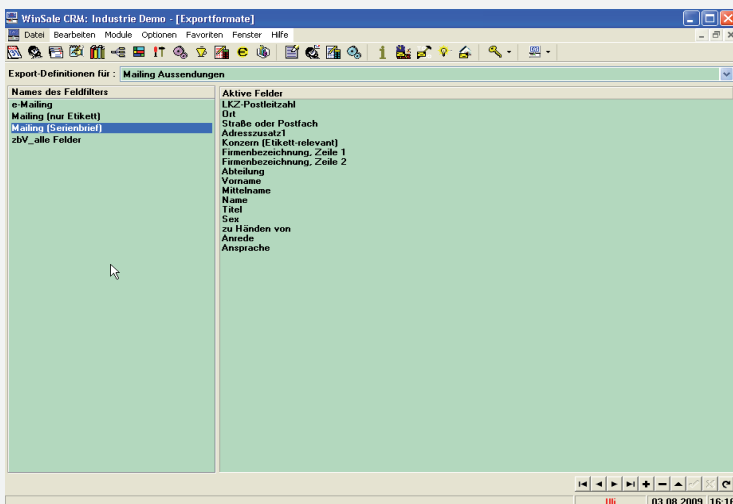
Diese Frageklasse gibt dem Empfänger die Möglichkeit, einen kurzen Kommentar zu schreiben. In Abhängigkeit von der Antwort kann bestimmt werden, ob und an wen eine Wiedervorlage erfolgen soll.



Die Frageklasse Kontakt-Information ist eine Interaktive Frage. Durch Beantwortung der Frage kann im Kontaktbereich ein frei bestimmbarer hierarchischer Schlüssel automatisch geprüft und gegebenenfalls aktualisiert werden. In Abhängigkeit von der Antwort kann bestimmt werden, ob und an wen eine Wiedervorlage erfolgen soll.



Soll das Mailing jetzt verschickt werden, muss die gewünschte Zielgruppe festgelegt und das Ausgabeformat für die Quelldatei der Textverarbeitung festgelegt werden.



Im Ausgabefilter wird bestimmt, welche Datenfelder in der Ausgabedatei enthalten sein soll.

Für ein Mailing per Post sind mehr Daten erforderlich als bei einem Versand per E-Mail.

Microsoft Excel - mailing.XLS

	A	B	C	D	E	F	G	H
	Ort	StassePF	Firma1	Vorname	Nachname	Titel	Sex	zHd
1	Köln	Zülpicher Str. 49	Inst. f. Mineralogie u. Geochemie	Eberhard	Seidel	Prof.	M	Herrn Prof. Eberh
2	Köln	Mathisa-Brüggenstr. 118	Rimowa GmbH		Schneider		M	Herrn Schneider
3	Köln	Betzdorfer Str. 2	FB Maschinentechnik		Winkel		M	Herrn Prof. Dr. W
4	Köln	Betzdorfer Str. 2	FB Werkstoffkunde u. -prüfung	H.W.	Stabel		M	Herrn H.W. Stab
5	Köln	Henry-Ford-Str. 1	Visteon GmbH	Sven	Reimus		M	Herrn Sven Reim
6	Köln	Merianstrasse 110	Oberfinanzdirektion Köln	Martina	Wolfertz	W		Frau Martina Wo
7	Köln	Merianstrasse 110	Oberfinanzdirektion Köln	Annette	Reifenstahl	Dr. W		Frau Dr. Annette
8	Köln	Waffenschmidtstr. 2	HZB Hydraulik Zylinderbau GmbH	Edwin	Weltz		M	Herrn Edwin Wel
9	Köln	Robert-Bosch-Str. 20-22	ARGE TWM	Silvia	Tubbing	W		Frau Silvia Tubbi
10	Köln	Robert-Bosch-Str. 20-22	ARGE TWM	Jasmin	Wunderlich	W		Frau Jasmin Wun
11	Köln	Neusser Landstr. 441	Messer Griesheim GmbH		Sprickmann		M	Herrn Sprickman
12	Köln	Robert-Bosch-Str. 43	Yazaki Europe Ltd.		Schuh		M	Herrn Schuh
13	Köln	Jennerstr. 8	Heinrich-Barth-Institut		Schönfeld		M	Herrn Schönfeld
14	Köln	Franz-Geuer-Str. 10	Siemens AG ZM Köln		Weber		M	Herrn Weber
15	Köln	Vitalisstr. 114	Bollig & Kemper GmbH	Monika	Schneider	Dr. W		Frau Dr. Monika
16	Köln	Kerpener Str. 32	Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde		Voß		M	Herrn Voß
17	Köln	Zülpicher Str. 77	I. Physik. Institut	Stephan	Wulff		M	Herrn Stephan W
18	Köln	Zülpicher Str. 77	II. Physik. Institut	Inge	Simons	W		Frau Inge Simon
19	Köln	Zülpicher Str. 77	Inst. f. Kernphysik	Hans	Paetz gen. S		M	Herrn Prof. Dr. H
20	Köln	Emil-Hoffmann-Str. 3	MAGNET-PHYSIK		Steingroever		M	Herrn Steingroev
21	Köln	Süther Hauptstr. 173	Linde Kältetechnik GmbH & Co. KG		Zaiß		M	Herrn Zaiß
22	Köln	Süther Hauptstr. 173	Linde Kältetechnik GmbH & Co. KG	Knut	Petry	Dr. M		Herrn Dr. Knut P

Bereit

Beispiel eine Ausgabedatei für ein Mailing.

WinSale CRM: Industrie Demo - [Mailings zum Kontakt]

MailingNr	Thema des Mailings	Sendung	Resultat
021	Infotage Bildanalyse Ulm	02.03.04	
023	1. Aussendung - Letter of permission	04.06.04	
024	Cu-Seminar	28.06.04	
042	Künzelsau	03.05.07	
051	Newsletter 04/2008	01.04.08	
054	EcoMet/AutoMet250	29.06.08	

Übersicht / Mailing

Jedes Mailing wird nach dem Versand durch CPES® automatisch dem jeweiligen Empfänger zugeordnet. Damit ist es möglich, zu jeder Person den aktuellen Mailingstand zu erkennen. Neuzugänge können so jederzeit auf den aktuellen Informationsstand gebracht werden.

WinSale CRM: Industrie Demo - [Mailings zum Kontakt]

M. Dr. Stieber, Geschäftsleitung, Härterei Hauck GmbH, D-42899 Remscheid

Seminar Werkstoffprüfung 10 / 2008

Eingang : 11.09.2008 Erfaßt : 03.08.2009

Rücklaufgründe

Empfänger unbekannt ☐

Firma erloschen ☐

Annahme verweigert ☐

Empfänger wegen unvollständiger Angaben nicht zu ermitteln ☐

Produktinteresse

Bildverarbeitung ☐

Bildanalyse ☒

Mikroskopie ☐ Ja ☐ Nein ☐ k.A.

Härteprüfung ☐ Ja ☐ Nein ☐ k.A.

Schleifen ☐ Ja ☐ Nein ☐ k.A.

Trennen ☐ Ja ☐ Nein ☐ k.A.

Polieren ☐ Ja ☐ Nein ☐ k.A.

Fragebogen

Info

Übersicht / Mailing

Kommt ein Mailing zurück, können die Antworten des Empfängers eingetragen werden und lösen damit die zuvor bestimmten Aktionen aus.

Rückläufer wegen z.B. falscher Adresse werden automatisch dem Vertrieb zur Prüfung vorgelegt; dies sichert permanent die Qualität Ihrer Adressen.

WinSale CRM: Industrie Demo - [Mailing Definition]

Seminar Werkstoffprüfung 10 / 2008

Versand	Anz.	Antw.	Σ	Bemerkung
<b>Gesamt</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>100.00</b>	
06.03.2009	1	1	100.00	

Antworten	Neu	Anz.	Σ	Fragenkatalog
0	0.00			<b>Rücksendung</b>
0	0.00			Empfänger unbekannt
0	0.00			Firma erloschen
0	0.00			Annahme verweigert
0	0.00			Empfänger wegen unvollständiger Angaben nicht zu ermitteln
0	0.00	0	0.00	<b>Produktinteresse</b>
1	0.00	0	0.00	Bildverarbeitung
0	0.00	0	0.00	<b>Mikroskopie</b>
0	0.00			"Ja"
0	0.00			"Nein"
1	0.00			<b>Hilfestellung</b>
0	0.00			"Ja"
0	0.00			"Nein"
0	0.00			<b>Schleifen</b>
0	0.00			"Ja"
1	0.00			"Nein"
0	0.00			<b>Trennen</b>
0	0.00			"Ja"
1	0.00			"Nein"
0	0.00			<b>Polieren</b>
0	0.00			"Ja"
0	0.00			"Nein"

Inhalt / Mailing / Aussendungen

03.08.2009 16:21

Ein Mailing kann beliebig oft an unterschiedliche Zielgruppen verschickt werden.

Die Aussendungs- und Resonanzkontrolle zeigt zu jeder Aussendung und kumuliert über alle Aussendungen die Resonanz und das Antwortverhalten der Empfänger.